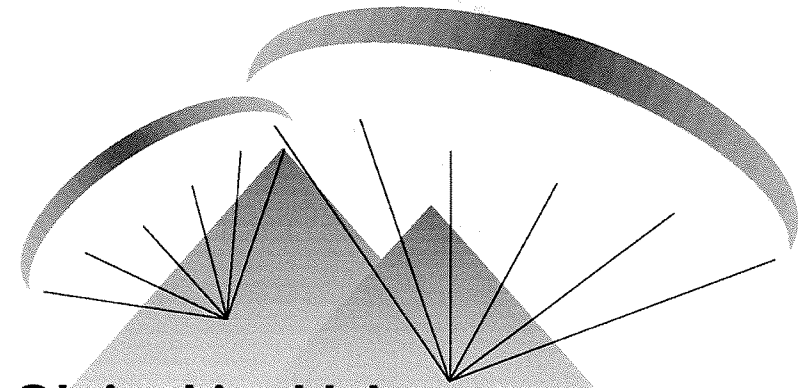


# FULLSTALL



**Gleitschirmklub**  
**Amt Entlebuch**

## **Kluborgan**

Heft 27  
Februar 2009

# Check Gleitschirm Schweiz

- 2-Jahrescheck für alle Schirme
- 1-Jahrescheck für alle Schirme
- Rettungsschirmpaketen
- nur Originalersatzteile
- Prüfstempel DHV/OeAeC

## Euro-Flugschule

- DHV-Instandhaltungsbetrieb
- DHV Performance-Center
- bis 2600 m Höhendifferenz
- Bahnen ganzjährig in Betrieb
- Wochenkursepauschale ab Fr. 598

Euro-Flugschule Engelberg  
Wasserfallstr. 138, PF 247  
CH-6390 Engelberg  
Tel. + 41 41 637 07 07  
Fax + 41 41 637 34 07  
Info-Band + 41 41 637 06 07  
www.euroflugschule.ch

## Vorstand des GSK Amt Entlebuch

### Präsident:

Zihlmann Hansjörg	Frutteggstrasse 9	6170 Schüpfheim	041/484 35 70
-------------------	-------------------	-----------------	---------------

### Vizepräsident :

Vogel Adrian	Chrüzmatte 3	6247 Schötz	041/980 39 86
--------------	--------------	-------------	---------------

### Aktuar:

Wermelinger Paul	Gibelmatte 26	6166 Hasle	041/480 23 35
------------------	---------------	------------	---------------

### Kassier:

Schmid Leo	Geissbühl 10	6102 Malters	041/970 42 91
------------	--------------	--------------	---------------

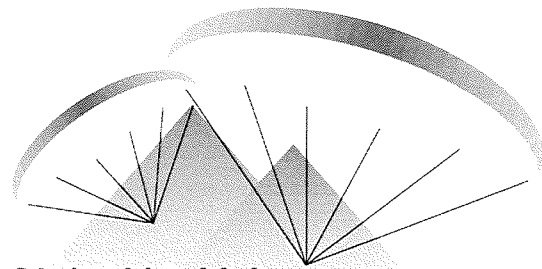
### Sportchefin:

Wicki Martina	Dorfstrasse 25	6173 Flüfli	041/488 04 82
---------------	----------------	-------------	---------------

Klubadresse:	Sekretariat GSK Amt Entlebuch Paul Wermelinger Gibelmatte 26 6166 Hasle LU
--------------	--

Info-Band:	041 / 484 29 05
------------	-----------------

Stand: Februar 2009



**Gleitschirmklub  
Amt Entlebuch**

## Impressum

**Verlag:** Sekretariat GSK Amt Entlebuch  
Gibelmatte 26, 6166 Hasle LU Tel. 041 / 480 23 35

**Redaktion:** Hansjörg Zihlmann, Paul Wermelinger,  
Leo Schmid, Martina Wicki,  
Adrian Vogel

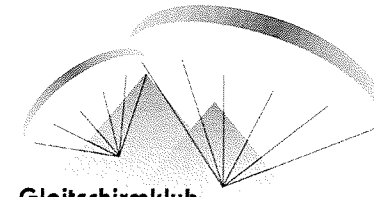
**Weitere Mitarbeiter:** Söppi Emmenegger

**Layout:** Paul Wermelinger, DSAG

**Werbung / Inserate:** Sekretariat GSK Amt Entlebuch

**Auflage:** 80 Stück

**Ausgaben:** jährlich zwei (Februar / Oktober)



**Gleitschirmklub  
Amt Entlebuch**

# Einladung

zur 19. Generalversammlung  
Gleitschirmklub Amt Entlebuch

Datum: Freitag, 27. Februar 2009  
Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Gasthaus Hirschen, Hasle  
Besonderes: Nachtessen zu Beginn der GV

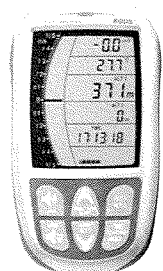
### Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung 2008
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassabericht 2008
5. Festsetzung des Jahresbeitrages
6. Mutationen
7. Wahlen
8. Tätigkeitsprogramm 2009
9. Absenden Jahresmeisterschaften 2008
10. Verschiedenes

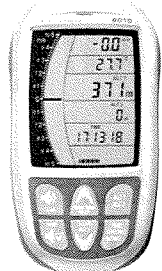
freundlich lädt ein

Der Vorstand

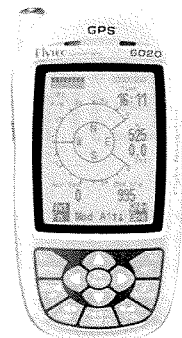
# FLYTEC 6000ER SERIE



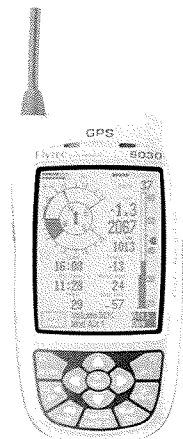
Fr. 356.-



Fr. 460.-



Fr. 1245.-



Fr. 1598.-

## FLYTEC 6005

Höhenmesser  
Variometer  
Geschwindigkeits-  
messer\*  
Thermometer  
Echtzeituhr, Stopp-  
uhr und Flugzeituhr  
Flugbuch

\* Sensor optional

## FLYTEC 6010

Höhenmesser  
Variometer  
Geschwindigkeits-  
messer\*  
Thermometer  
Echtzeituhr, Stopp-  
uhr und Flugzeituhr  
Flugbuch

Barogrammspeicher  
PC-Verbindung

\* Sensor optional

## FLYTEC 6020 GPS

Höhenmesser  
Variometer  
Geschwindigkeits-  
messer\*  
Thermometer  
Echtzeituhr, Stopp-  
uhr und Flugzeituhr  
GPS

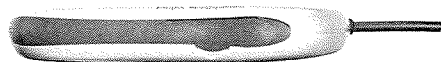
Flughinderniskarte  
Flugbuch, IGC  
Flugspeicher  
Grafikdisplay  
PC-Verbindung  
zwei Batteriebänke

\* Sensor optional

## FLYTEC 6030 GPS

Höhenmesser  
Variometer  
Geschwindigkeits-  
messer mit inte-  
griertem Staudruck-  
sensor

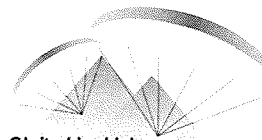
Thermometer  
Echtzeituhr, Stopp-  
uhr und Flugzeituhr  
GPS  
Flughinderniskarte  
mit Alarmfunktion  
Flugbuch, IGC  
Flugspeicher  
Grafikdisplay  
PC-Verbindung  
Akku



# FlyTEC

FLYTEC Instruments Switzerland

CH-6048 Horw • Ebenaustrasse 18 • Tel +41 41 349 18 88 • Fax +41 41 349 18 99  
info@flytec.ch • www.flytec.ch



Gleitschirmklub  
Amt Entlebuch

## Protokoll der 18. Generalversammlung des GSK Amt Entlebuch 29. Februar 2008, 19.30 Uhr

Im Gasthaus Hirschen, Hasle

### Traktandenliste

- |                                    |                                   |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Begrüssung                      | 6. Mutationen                     |
| 2. Protokoll der GV 2007           | 7. Wahlen                         |
| 3. Jahresbericht des Präsidenten   | 8. Tätigkeitsprogramm 2008        |
| 4. Kassabericht 2007               | 9. Absenden Jahresmeisterschaften |
| 5. Festsetzung des Jahresbeitrages | 10. Verschiedenes                 |

### 1. Begrüssung

Der Präsident Hans Vogel begrüsst alle anwesenden Mitglieder recht herzlich. Einen besonderen Willkommensgruss richtet er an unser Ehrenmitglied Köbi Zemp. Die vorgeschlagene Reihenfolge der Traktandenliste ist in Ordnung. Unser Fliegerkollege und Deltapilot Franz Schmid aus Escholzmatt ist im Sommer 2007 durch einen tragischen Flugunfall auf dem Briener Rothorn ums Leben gekommen. Es wird in Stille an ihn gedacht. Das Tagesbüro stellt sich folgendermaßen zusammen: Aktuar Paul Wermelinger, Stimmzähler Köbi Zemp.

Entschuldigt haben sich folgende Personen: Benno Zihlmann, Thomas Lötscher, Gerber Stephan, Müller Gabi und Beni Vogel.

### 2. Protokoll der GV 2007

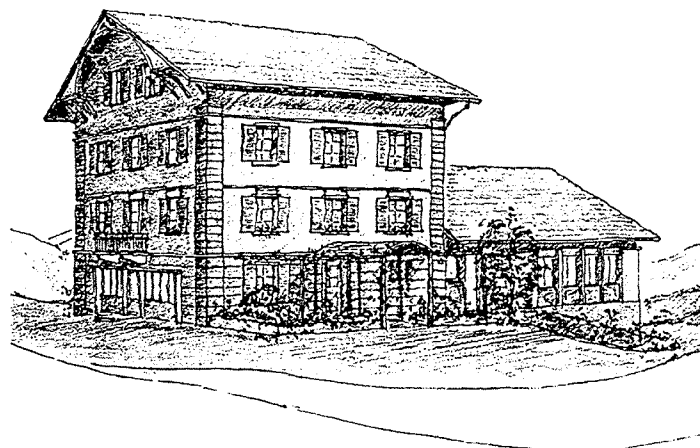
Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist in Ordnung und wird einstimmig angenommen. Hans Vogel dankt Paul Wermelinger für die Protokollführung.

### 3. Jahresbericht des Präsidenten

In seinem Bericht erwähnt der Präsident Hans Vogel, dass man schon im April 2007 beste Flugtage geniessen konnte. Der Sommer war dann sehr



# *Gasthaus Hirschen Hasle*



*Gut bürgerliche und mongolische Küche.*

*Mit höflicher Empfehlung*

*Josef Trütsch*

*Telefon 041 480 11 72*

unbeständig, Basis immer tief und durch diese Voraussetzungen konnten fast keine Strecken geflogen werden. Der folgende Herbst war dann schon wieder besser zum Fliegen.

In der Jahresmeisterschaft konnten sechs Anlässe durchgeführt werden. Als Höhepunkte kann man sicher das Picknick und den Schnuppertag speziell erwähnen. Eine sehr gute Beteiligungsquote erzielte sicherlich das Picknick. Hans Vogel richtet einen herzlichen Dank an die Organisatoren der Anlässe und die tollen Berichte für den Fullstall aus.

#### **4. Kassabericht 2007**

Der Kassier Leo Schmid erläutert die Kasse. Er hält fest, dass der Kassabericht bereits mit der GV-Einladung an alle Mitglieder zugesandt wurde und somit er nicht jede Verbuchung herunterlesen wird. Die größten Ausgaben im vergangenen Vereinsjahr sind der Druck Fullstall, das Essen an der Generalversammlung und die Entschädigungen an die Organisatoren der Klubanlässe.

Die Revisoren Andreas Wicki und Heiri Lötscher haben die Rechnung geprüft. Heiri übersetzt den Revisorenbericht von Hochdeutsch auf „Schwyzerdütsch“. Die Revisoren stellen der Versammlung den Antrag, den Kassen- und Revisorenbericht anzunehmen und den Kassier Leo Schmid zu entlasten. Beides wird einstimmig von der Generalversammlung bestätigt. Der Präsident dankt dem Kassier und den Revisoren für ihre Arbeit.

#### **5. Festsetzung der Jahresbeiträge**

Die Jahresbeiträge werden wie folgt vorgeschlagen:

Aktive Fr. 50.-

Passive Fr. 25.-

Diese werden von der Versammlung einstimmig bestätigt.

#### **6. Mutationen**

Ein Austritt von Peter Zbinden ist zu verzeichnen. Martin Hug und Ludwig Wermelinger möchten von der Aktivmitgliedschaft zur Passivmitgliedschaft wechseln. Dies wird von der Versammlung bestätigt.

#### **7. Wahlen**

Der Präsident Hans Vogel tritt aus seinem Amt zurück. Martina Wicki als Sportchefin, Leo Schmid als Kassier und Paul Wermelinger als Aktuar werden im globo wieder gewählt. Als neuen Präsident wird Hansjörg Zihlmann vorgeschlagen. Er wird mit grossem Applaus in das Präsidentenamt gewählt. Neu in den Vorstand wird Adi Vogel vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er

# Für Ihre Sicherheit

## Bei uns

- die Testsieger nach TCS-Reifentest
- die besten Reifen
- das grösste Angebot

Ihr Premio Pneuhaus

unterwegs  
mit **LIMACHER** Automobile

Garage + Pneuhaus 6170 Schüpfheim

Telefon 041 484 25 32 E-Mail: info@limacherauto.ch www.limacherauto.ch

wird herzlich im Vorstand willkommen geheissen und führt neu das Amt des Vizepräsidenten aus.

Heiri Lötscher scheidet als Revisor aus dem Amt und Andreas Wicki wird noch ein weiteres Jahr im Amt bleiben. Als neuer Revisor wird Patrik Müller, Entlebuch, gewählt.

## 8. Tätigkeitsprogramm 2008

Unsere Sportchefin Martina Wicki erläutert dies wie folgt:



## TÄTIGKEITSPROGRAMM 2008

Fr. 29. Februar 2008	GV 2008	Vorstand	
Sa. 01. März	Aufziehübungen	Vorstand	M
Sa./So. 29. / 30. März	Ausflug Berner Oberland	Leo Schmid	
Fr. 25. April	Theorie mit Rolf Berger	Rolf Berger	M
So. 18. Mai	Fliegen von der Rigi	Marlene u. Beat	M
So. 22. Juni	Fliegen im Entlebuch	Hansjörg Zihlmann	M
Fr. 15. August	Picknick	Rebecca /Patrick M.M	
So. 21. September	Bettag	SAC Entlebuch	M
Sa./So. 1. od. 2. Nov.	Gleitschirmschnuppertag	Vorstand	
Fr. 7. November	Schlusshöck	Walter Duss	M
		Seppi Emmenegger	
Sa. 10. Januar 2009	Mondscheinflug	Martina Wicki	M
Fr. 27. Februar 2009	GV 2009	Vorstand	

M = zählt zur Meisterschaft

Das Tätigkeitsprogramm 2008 wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen. Der Präsident Hans Vogel dankt Martina Wicki für das vorstellen des Jahresprogrammes und richtet auch einen Dank an die Organisatoren.

## 9. Absenden Jahresmeisterschaften 2007

Die Sportchefin Martina Wicki nimmt das Absenden der Jahresmeisterschaften vor. Die Jahresmeisterschaft gewinnt Paul Wermelinger, 2. Rang Josef Emmenegger und im 3. Rang ist Erich Limacher.

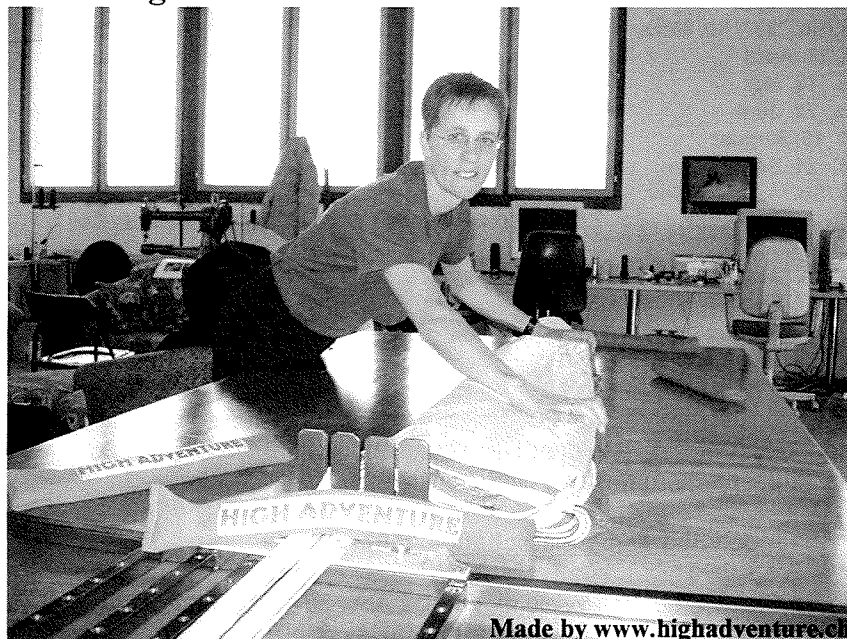
Die Streckenflugmeisterschaft gewinnt Adi Vogel, 2. Rang Hans Vogel und im 3. Rang ist Stefan Gerber klassiert. Hans Vogel bedankt sich bei Martina Wicki für

# Jaaaaa...!!

## Dein Notschirm möchte sicher wieder mal raus?!

Und ich werde ihn im Fachbetrieb, für dich als Klubmitglied packen.

Mein Angebot: ab Fr. 50.--



Made by [www.highadventure.ch](http://www.highadventure.ch)

**Gaby Müller Notschirmpackerin SHV 37320**

**Tel. 041 620 21 67 Natel 078 761 33 22**

das auswerten und vortragen der Meisterschaften. Er richtet auch einen Dank an die Preissponsoren und Werber im Fullstall aus.

### 10. Verschiedenes

Hans Vogel hat die Vermählungsanzeige von Nicole Thüler und Mike Grünig erhalten. Sie werden sich am 5. April 2008 das Jawort geben. Der Präsident muntert alle Anwesenden auf für den Schnuppertag im Herbst Werbung zu machen.

Rolf Berger informiert über die neuen Trainingsräume vom Pilatusporter PC 21. Der Aeroklub und der Segelflugklub haben für sich und uns Gleitschirmler bereits sehr gute Verhandlungsergebnisse erreicht. Rolf erwähnt weiter den Theorieabend vom 25. April und die Themen welche er an diesen Abend zu erläutern vorgesehen hat. Der neue Präsident Hansjörg Zihlmann erwähnt noch das Info-Kärtli, das noch erstellt werden muss. Wunschtermin wäre der 25. April 2008. Hans Vogel erwähnt, dass man sich unbedingt an die Flugvorschriften im Entlebuch halten soll.

Leo Schmid als Organisator des Ausfluges ins Berner Oberland informiert die Anwesenden Mitglieder über den Ablauf. Martina Wicki, Hansjörg Zihlmann, Leo Schmid, Adi Vogel und Paul Wermelinger halten eine Laudatio vom scheidenden Präsidenten Hans Vogel. Er wird der Versammlung als Ehrenpräsident des Gleitschirmklub Amt Entlebuch vorgeschlagen. Dies wird von der GV unter grossem Applaus bestätigt. Martina Wicki übergibt Hans ein Präsent.

Das Gleitschirmteam Malters organisiert auch einen Meteokurs, so erwähnt dies Heiri Lötscher. Er fragt den Vorstand und die Versammlung an, ob die Malteserflieger auch am Theorieabend von Rolf Berger teilnehmen können? Alle Anwesenden sind mit der Teilnahme vom Gleitschirmteam Malters einverstanden.

Hansjörg Zihlmann hat noch Abklärungen getroffen betreff Preis Sommersaisonkarte Brienzer Rothorn und Marbachegg Gondelbahn. Kosten Brienzer Rothorn Fr. 160.- und Marbachegg Fr. 250.-. Hans Vogel bedankt sich nochmals für die Ehrung und für das Erscheinen der GSK-Mitglieder. Der Präsident schliesst die Versammlung um 22.10 Uhr.

Hasle, den 29. Februar 2008

Der Aktuar:

Paul Wermelinger

## Verantwortlicher Organisator

**Name:** Emmenegger Söppi,  
Duss Walter

**Datum:** 07.11.08

**Anlass:** Schlusshöck 2008

**Ort:** Beat Koch, Marlene Lustenberger ,Horw

### Teilnehmer:

Schmid Leo, Zihlmann Hansjörg, Zihlmann Benno, Schöpfer Franz, Teuffer Thomas, Bisig Rebecca, Schmid Heinz, Müller Franz, Müller Gabi, Vogel Adi, Lustenberger Marlene, Koch Beat, Wermelinger Paul, Vogel Hans, Duss Walter, Emmenegger Söppi

Jahresschlusshöck einmal anders

Der diesjährige Schlusshöck fand bei Marlene und Beat in Horw statt.

Beat konnte an diesem Tag seinen 45. Geburtstag und sein 20. Gleitschirmjubiläum feiern. Um ca. 19.30 Uhr trafen auch die letzten Mitglieder vom Gleitschirmklub mit Begleitung ein. Nach Begrüssung und Gratulationen durften wir uns am Buffett bedienen.

Marlene und Beat recht herzlichen Dank.

Thomas Teuffer sorgte mit seiner Mundharmonika zusätzlich für Stimmung.

Vor lauter Feiern verging die Zeit wie im Fluge, es mussten aber noch Punkte für die Rangliste gesammelt werden.

Etwa mit Pingus auf einen wackeligen Eisberg setzten und Jasskarten ziehen, versuchte jeder sein Glück.

Es gewann Schmid Leo vor Zihlmann Hansjörg.

Der Katerflug vom Samstag musste wegen schlechter Witterung abgesagt werden.

Emmenegger Söppi  
Duss Walter

## Rangliste Schlusshöck

	Pingu	Karten	Punkte
Schmid Leo	23	15	38
Zihlmann Hansjörg	10	19	29
Zihlmann Benno	22	6	28
Schöpfer Franz	5	23	28
Teuffer Thomas	10	14	24
Bisig Rebecca	17	6	23
Schmid Heinz	14	8	22
Müller Franz	8	13	21
Vogel Adi	10	11	21
Lustenberger Marlene	9	10	19
Emmenegger Josef	12	6	18
Wermelinger Paul	2	13	15
Koch Beat	8	3	11
Müller Gabi	5	6	11
Vogel Hans	5	6	11
Duss Walter	5	3	8

*Siehst du im Estrich die Frösche leichen,  
ist dies bestimmt ein Hochwasserzeichen*

Isches ruhig im ganze Land,  
de nim ä mal dr Schnupf zur Hand,  
mach z Dösli uf ir freie Luft  
und schmöck dä himmlisch, liecht Duft.  
Nim ä Pris us dr Dose,  
u lane idr Nase chrose.

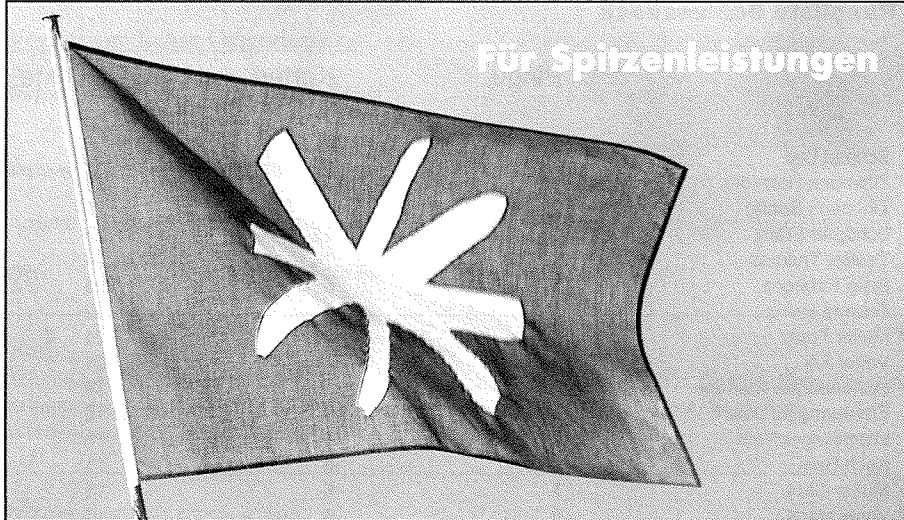
**Die Jungfernhaut ist die Haut  
die abhaut  
wenn die Vorhaut zuhaut  
dabei kann es vorkommen  
das die Nachkommen  
zu früh kommen  
und wir mit unserem Einkommen  
nicht mehr auskommen**

**Ob Hund, Chatz oder Muus  
Mc Donalds macht de BigMac druus**

Du liegst auf meinem Handrücken  
das tut mein Herz entzücken.  
Dein wunderschöner Duft  
schwebt süsslich durch die Luft.  
Ihr wisst alle was wir meinen  
deshalb nehmen wir noch einen.



Für Spitzenleistungen



Meine Bank

 Luzerner  
Kantonalbank



**Zinnwaren + Pokale**

**Holzwaren**

**Mineralien**

**Schilder**

**Beschriftungen**

**R. Marti, Gravuren, 6166 Hasle  
Telefon/Fax 041 480 42 12**

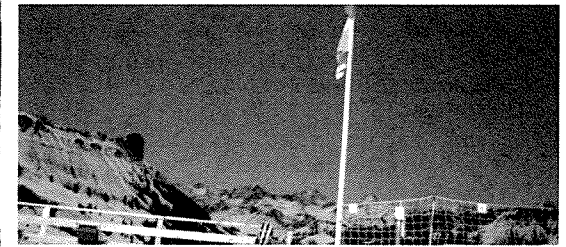
## Mondscheinflug vom 10. Januar 2009

Teilnehmer: Paul und Doris Wermelinger, Beat Koch, Söppi Emmenegger mit Julia und Tanja, Patrick Müller, Franz Schöpfer, Rebecca Bisig, Hans Elmiger, Rolf Berger mit Familie, Gaby und Franz Müller, Stefan Gerber, Erich Limacher, Benno Zihlmann, Leo und Karin Schmid, Thomas Teuffer, Martina Wicki

Am Samstag 10. Januar trafen wir uns zum alljährlichen Fondueplausch auf der Marbachegg. Die verschiedenen Fonduekreationen waren köstlich und den Teilnehmern ging der Gesprächsstoff nicht aus. Das Fussvolk begab sich um 23 Uhr mit der Bahn Richtung Tal. Einige Piloten hatten den Gleitschirm dabei und konnten einen schönen Flug bei Vollmond erleben. Der Mond zeigte sich von seiner schönsten Seite. Die Sicht war bombastisch und reichte bis zu Eiger, Mönch und Jungfrau. Am Landeplatz herrschte Windstille und so landeten die Piloten wieder sanft auf dem Boden.

Einige der Teilnehmer begaben sich noch beim Sporting in die Bar und genehmigten sich einen Schlummerbecher.

Martina Wicki



## Alle kennen ihn, oder vielleicht doch nicht?

Unter diesem Titel werden Beiträge in loser Folge für unser Kluborgan "Fullstall" realisiert. Leo Schmid hat ein Klubmitglied befragt.



**Name:** Grünig Michael (Mike)  
**Alter:** 33  
**Wohnort:** Widenbach 2, 6246 Altishofen  
**Beruf:** Trainer  
**Hobbys:** Gleitschirm, Schneesport, Musik Brass Band

**Wie kamst du zum Gleitschirmfliegen, resp. was war der Grund mit dem Fliegen anzufangen?**  
Ausschlaggebend war, dass ich im Jahre 1999 nicht wie geplant eine Skisaison nach Neuseeland machen konnte, da die Bestätigung zu lange auf sich warten liess und ich eine neue Herausforderung suchte. Mein zukünftiger Schwager meinte dies sei ein optimaler Zeitpunkt mit der Ausbildung anzufangen.

**Wo und wann hast Du die Ausbildung gemacht?**  
In Marbach bei Ruedi Moser im Sommer 99-00

**Welchen Stellenwert hat bei Dir das Fliegen und wie viele Flüge hast du schon gemacht?**  
Für mich ist das Fliegen Erholung pur, auch wenn es zwischendurch in der Luft nicht immer erholsam ist.  
Ca. 300 Flüge.

**Was fasziniert dich am Fliegen?**  
Die Faszination vom Zusammenspiel Material und Luft/ Wetter und auch die Möglichkeit zu haben unsere Welt von einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

**Welcher war Dein eindrücklichster Flug, den Du schon gemacht hast?**  
Erster Flug vom Niesen entlang der Krete Richtung Adelboden.

**Welches war Dein negativstes Erlebnis beim Fliegen?**  
Testflug mit einem neuen Schirm vom Weissenstein im Juni.

**Welche Ziele und Träume hast du noch beim Fliegen?**  
Ich hoffe noch lange Fliegen zu können und neue Fluggebiete kennenzulernen. Vielleicht einmal eine grössere Strecke zu fliegen.

**Wie bereitest du dich auf einen Flugtag vor?**  
Über das Internet: Segelflugprognose; aktuelle Wetterdaten; Emagramm  
Telefonische Auskunft bei Fliegerkollegen.

**Was würdest du einem Kollegen sagen, der mit den Fliegen anfangen will? Welche Tipps gibst du ihm?**  
Das er sich eines der schönsten Hobbys ausgesucht hat, das es gibt.  
Verliere nie den Respekt beim Fliegen.

**Welchen Schirm fliegst du momentan?**  
UP Kantega 2

**Welches ist Dein Lieblingsfluggebiet und warum?**  
Der Niesen. Die Aussicht ist super und der Anschluss an eine Krete ist gegeben.

**Möchtest du deinen Klubkameraden vom Gleitschirmklub noch etwas mitteilen?**  
Ich möchte mich bei allen bedanken, die für unseren Sport noch zusätzliche Arbeitsstunden aufwenden und allen anderen für die super Kollegialität untereinander.

**Besten Dank für deine Ausführungen. Ich wünsche dir für Deine weiteren Flüge und für die Zukunft alles Gute.**  
Hansjörg Zihlmann



Mike in Aktion

egg  
Marbach

## Sportbahnen

Herzlich willkommen bei uns in der herrlichen Bergwelt im Entlebuch und Emmental zu einem unvergesslichen Ausflug in unsere Region. Ein abwechslungsreiches und vielseitiges, auf alle Altersstufen abgestimmtes Programm erwartet Sie.

Marbach, das Eldorado für Gleitschirm- und Deltaflieger. Der neu ausgebaute Startplatz befindet sich in unmittelbarer Nähe der Bergstation der Gondelbahn. Die Flugschule Marbach (Leitung Ruedi Moser, dipl. Fluglehrer SHV) bietet laufend Aus- und Weiterbildungskurse an.

Täglich aktuelles Wetterbild auf [www.marbach-lu.ch](http://www.marbach-lu.ch)

Info-Box 034 493 36 37 / Talstation 034 493 33 88 / Tourismusbüro 034 493 38 04

FLUGSCHULE MARBACH  
SINCE 1987

GLEITSCHIRMFLIEGEN

FEUERLAUFEN

### Flugschule Marbach

- **Ausbildung zum Pilotenbrevet:** In der Region Marbach und Umgebung
- **Passagierflüge:** Für Schuhgrößen 20 bis 49
- **Flugreisen:** Wenn zuhause die Thermik schwächer, und die Tage kürzer werden, sind Flugreisen in den Süden besonders attraktiv. Infos im Internet
- **Sicherheitstraining:** Die heutigen Gleitschirme sind zwar noch in den selben DHV Kategorien wie früher eingeteilt, bedingen aber teilweise ein völlig anderes gezieltes Verhalten des Piloten bei Störungen. Im Gegensatz zu den Anfängen unseres Sportes wird heute fast bei jedem Wetter geflogen. Hat deine Weiterbildung mit der komplexen Technik der heutigen Flügel standgehalten?

Flugschule Marbach

Ruedi Moser

Sagen

6196 Marbach

034 493 40 75

[www.gleitschirmfliegen.ch](http://www.gleitschirmfliegen.ch)

## Jahresrückblick 2008 der Sportchefin

Der Frühling 2008 zeigte sich wechselhaft. Er begann zwar früh, schon im Januar und Februar mit warmen Temperaturen und viel Sonne, jedoch der Kälteeinbruch vom Osterwochenende Mitte März brachte tiefe Temperaturen und schlechtes Wetter, was das Fliegen nicht möglich machte. Der Ausflug ins Berneroberrland konnte jedoch bei gutem Wetter durchgeführt werden.

Der April war ebenfalls hauptsächlich nass, was sich auch auf die Streckenflugmeisterschaft auswirkte, so wurde im April nur ein Flug eingegeben. Der Mai überzeugte durch seine sommerlichen Temperaturen und einige thermisch gute Flugtage.

Im Juni mochten die Temperaturen selten über 30 °C klettern und auch das Wetter in den Alpen war wechselhaft und verregnet. Es gab nur vereinzelt thermisch gute Tage, und diese auch erst gegen Ende des Monats. So konnte das Fliegen im Entlebuch bei super Flugbedingungen durchgeführt werden.

Im Juli fiel besonders in der 2. Hälfte des Monats viel Regen, und auch der August war durchzogen und es war wieder einmal mehr gut, dass das Picknick unter Dach durchgeführt werden konnte.

Ab Mitte September sorgte eine starke Biesenströmung für kalte Temperaturen. Der Bettag konnte durchgeführt werden, denn zum Wandern reichte es allemal.

Erst der Oktober brachte zu Beginn des Monats einige schöne und thermisch gute Flugtage, welche uns viele schöne und lange Flüge bereitet haben.

Nun wünsche ich allen für das Flugjahr 2009 unvergessliche Flüge und happy landing.

Eure Sportchefin Martina Wicki

# Vernetztes Denken



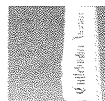
### Print und Media

schnell, flexibel,  
bedürfnisorientiert



DRUCKEREI  
SCHUPFHEIM  
AG

Vormüli 2, 6170 Schupfheim  
Telefon 041 485 85 85  
Telefax 041 485 85 86  
[www.dsag.ch](http://www.dsag.ch)



### Zeitung/Verlag

Der Entlebucher  
Anzeiger, die Zeitung  
für das Entlebuch  
und Wolhusen

Entlebucher Anzeiger

Telefon 041 485 85 95  
Telefax 041 485 85 96  
[www.entlebucher-anzeiger.ch](http://www.entlebucher-anzeiger.ch)



### Web-Design/ Web-Hosting

für Ihren gepflegten  
Internetauftritt

EOL  
ENTLEBUCHER ONLINE  
BY DRUCKEREI SCHUPFHEIM AG

Telefon 041 485 85 45  
Telefax 041 485 85 86  
[www.eol.ch](http://www.eol.ch)

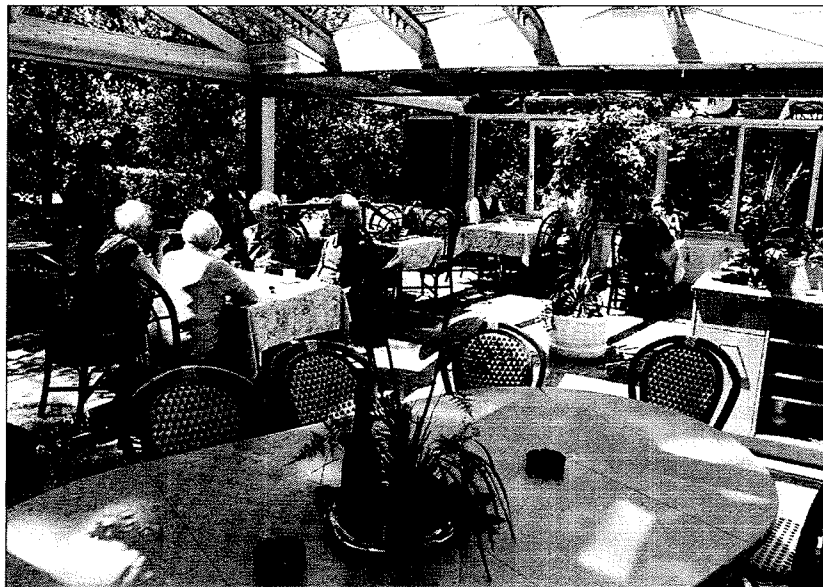
Nach em flüügä, zum plagierä  
 oder au süsch einisch, trifft mer sich  
 i dr Gartebeiz oder im Wintergartä vom

# Gasthaus Bad

Schüpfheim

Gute Ambiance

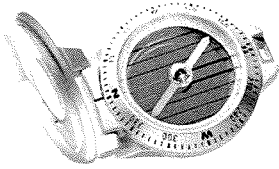
Exzellente Küche



## Streckenflugmeisterschaft 2008 Schlussrangliste

Rang	Pilot	Datum	Flugstrecke	Bemerkungen	Km	Aufgabe	Faktor	Punkte	Total
1	Stefan Gerber	13.5. 23.5. 10.7. 23.7.	Marbachegg - Sigriswilergrat - Ermatt - Marbachegg Marbachegg - Hogant west - Heiligkreuz - M'egg Marbachegg - Meichsee - Frutt Hogant - Giswilerstöck - Öschenmoos - M'egg	Landung: Marbach Landung: Marbach Start: Marbachegg	48 45.6 30.8 51.9	Zielfück Zielfück freie Strecke Dreieck	1.3  1.6	62.4  83	145.4
2	Erich Limacher	27.4. 13.5. 19.6. 20.6. 5.7.	Marbachegg - Luzern Aufschütte Marbachegg - Moosegg - Trubschachen Marbachegg - Entlebuch Marbachegg - Luzern Aufschütte Marbachegg - Luzern Aufschütte		40.9 29.1 21.1 40.9 40.9	freie Strecke Zielfück unfoil. Zielfück freie Strecke freie Strecke	1  1	40.9  40.9	81.8
3	Adi Vogel	22.6. 27.6. 18.8.	Marbachegg - Finsterwald Marbachegg - Vogelsang ( zwischen Werthenstein und Ruswil ) Schangnau - Öschenmoos - Schangnau		21.5 30.7 30.8	freie Strecke freie Strecke Zielfück	1 1.3	30.7 40	70.7
4	Heiri Lötscher	11.10	Brienzer Rothorn - Kapelle Wolfgang Schüpfheim		18.1	freie Strecke	1	18.1	18.1
5	Benno Zihlmann	11.10	Brienzer Rothorn - Steinbach Flühi		13.7	freie Strecke	1	13.7	13.7

Wer hilft mir auf Zielkurs zu bleiben?  
Die Zürich – Versicherungen und Vorsorge aus einer Hand.



Hauptagentur Amt Entlebuch  
Schützenmatt, 6162 Entlebuch  
Ihr Kundenberater in der Region: Hansjörg Zihlmann  
Telefon 041 482 61 61, Fax 041 482 61 62



Wir wünschen  
allen  
happy landing!

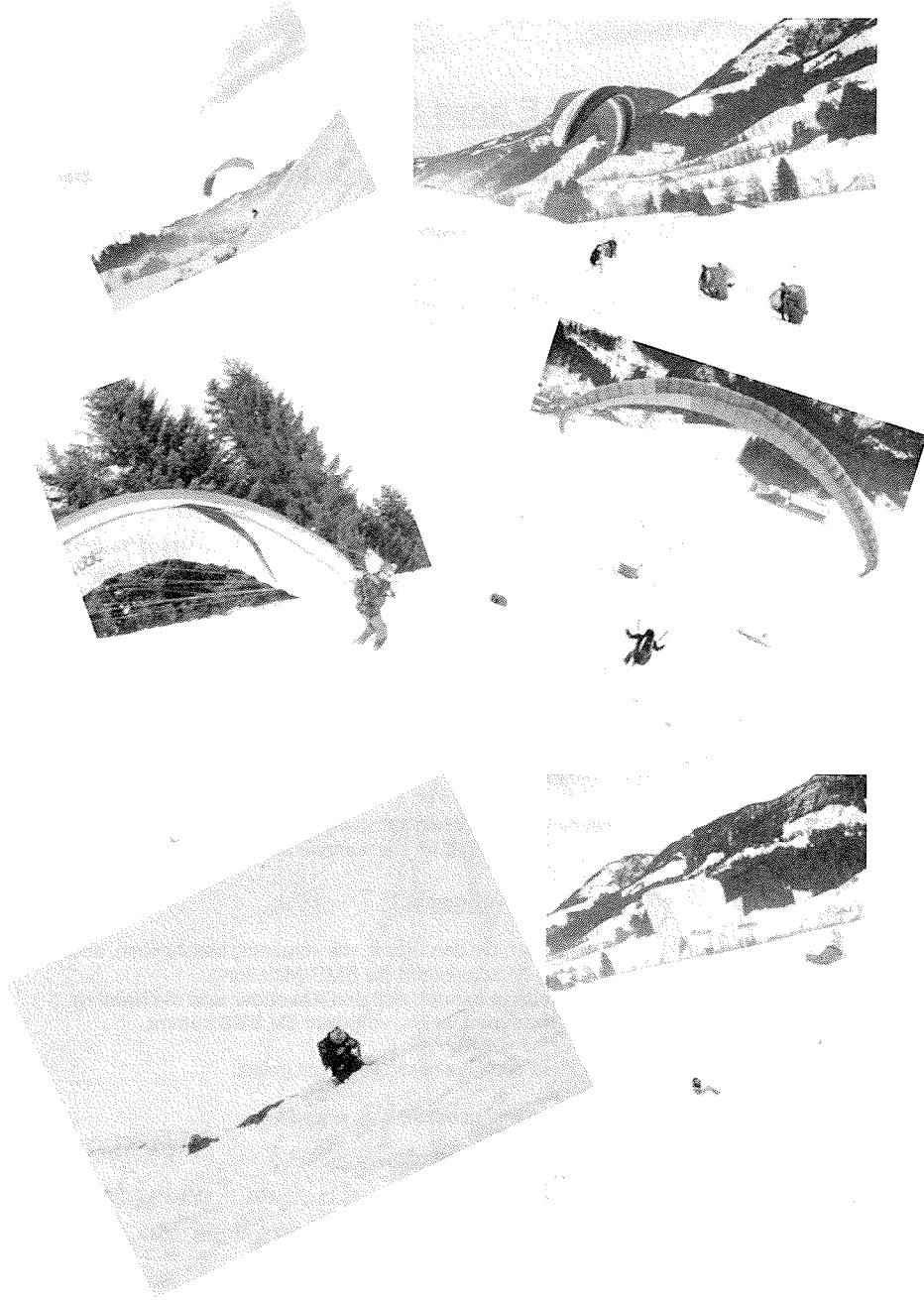
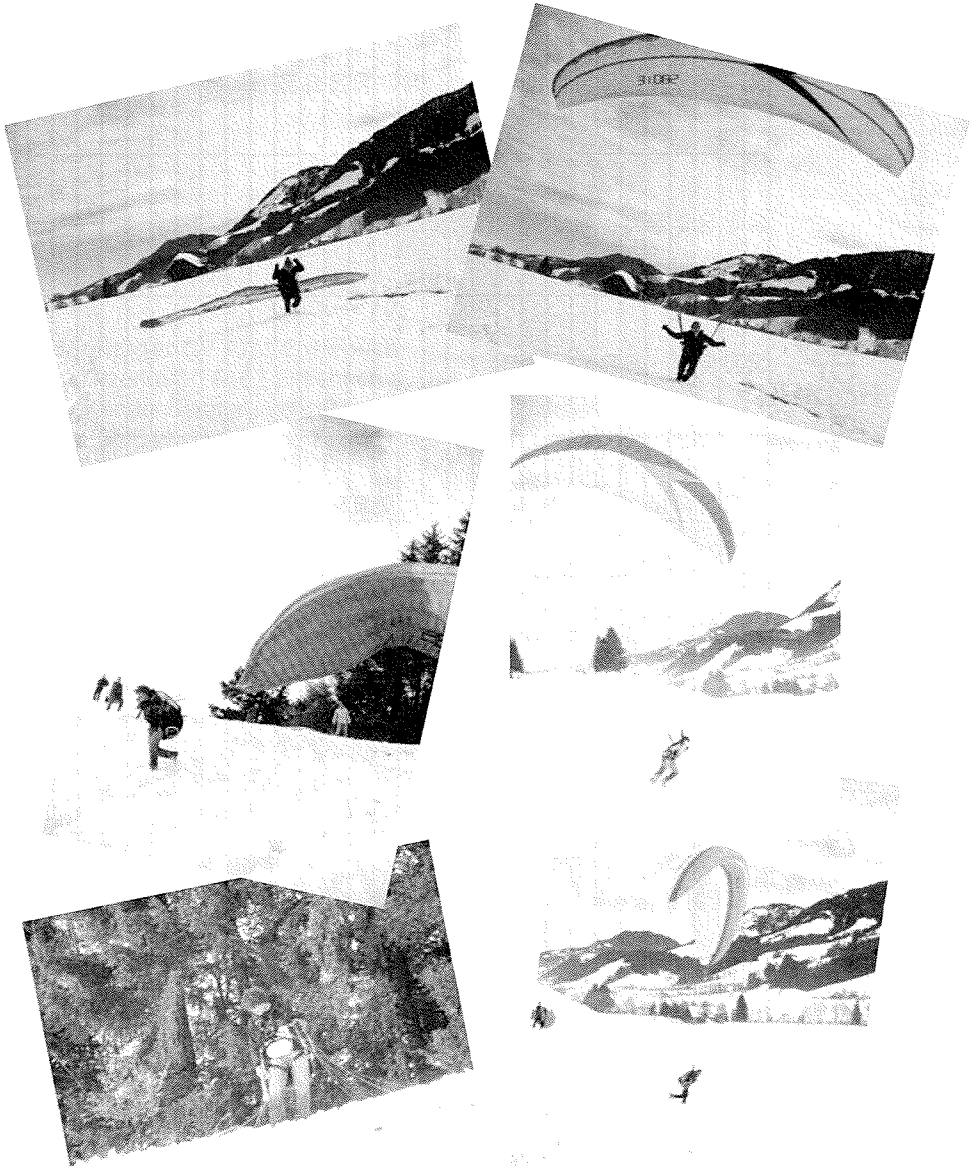
**EP: Pilatronic**  
ElectronicPartner

TV, Hifi, Video, Multimedia, SAT, PC, W-LAN, ADSL, Reparaturen.  
6170 Schüpfheim, Telefon 041 484 29 44, www.pilatronic.ch

Jahresmeisterschaft 2008 Schlussrangliste

1	Seppi Emmenegger	20	44	20	30	20	20	154
2	Hansjörg Zihlmann	20	32	20	48	20	20	140
3	Leo Schmid	20		20	50	20	20	130
4	Thomas Teuffler		46	20	42	20	20	128
5	Franz Schöpfer		36	20	46	20	20	122
6	Beat Koch	20	28		28	20	20	116
7	Patrick Müller	20	28	20		20	20	108
8	Berno Zihlmann	20		20	46	20	20	106
9	Rebecca Bisig	20		20	40	20	20	100
10	Gaby Müller		42		28	20	20	90
11	Heiri Lötscher	20	48			20		88
12	Hans Vogel		38	20	28			86
13	Marlene Lustenberger	20	28		32			80
14	Adrian Vogel	20		20	36			76
15	Hans Elmiger	20	32				20	72
16	Köbi Zemp		50	20				70
17	Paul Wermelinger			20	28	20	20	68
17	Erich Limacher		28	20				68
19	Heinz Schmid				38	20	20	58
20	Franz Müller				36	20	20	56
21	Walter Duss	20			22			42
22	Mike Grünig		40					40
22	Roif Berger	20					20	40
24	Franz Duss		34					34
25	Josef Zimmermann	20						20
25	Beni Vogel	20						20
25	Stefan Limacher	20						20
25	Alex Duss					20		20
25	Martina Wicki						20	20
25	Stefan Gerber						20	20

# GSKAE Schnuppertag Escholzmatt 2008





Gleitschirmklub  
Amt Entlebuch

## GSKAE goes SMS - Kommunikation total!

### Bedienungsanleitung für die SMS-Dienste des Gleitschirmklub Amt Entlebuch

#### SMS-Versand für offizielle Anlässe und Activity

Anwendungszweck: Mitteilung an alle Klubmitglieder mit Handy; Ankündigung eines Anlasses oder Erinnerung für den Ablauf einer Anmeldefrist.

#### Sponti-SMS

Anwendungszweck: Du hast vor, spontan fliegen zu gehen und möchtest anfragen, ob jemand anderes auch Zeit und Lust hätte. Oder du möchtest die anderen Klubmitglieder über etwas Wichtiges informieren (z.B. neues Holzerseil).

#### Vorgehen:

Mitteilung schreiben: Sende eine SMS mit folgendem Inhalt: **GSKAE 4953 Deine Mitteilung** an die Nummer 8400 (4953 ist unser Passwort)! Kosten Fr. 0.20 pro SMS.

Mitteilung abrufen: Nun kann die Mitteilung von den Klubmitgliedern folgendermassen (*einmalig*) abgerufen werden: Eine SMS mit dem Wort **GSKAE** senden an Nummer **8400** (Kosten Fr. 0.40 pro SMS)

Mitteilung abonnieren: Die Mitteilungen können abonniert werden. Somit erhältst du (*automatisch*) eine neue SMS, sobald jemand eine Mitteilung verfasst hat. Sende eine SMS mit dem Inhalt **START GSKAE** an die Nummer **8400** (Kosten Fr. 0.20 pro SMS).

Abo abbestellen: Du kannst die automatischen Mitteilungen abbestellen indem du eine SMS mit dem Inhalt **STOP GSKAE** an die Nummer **8400** sendest.

#### Hinweis:

Nur Klubmitglieder, die den Dienst, wie vorgängig beschrieben, abonniert haben, erhalten unaufgefordert die SMS-Mitteilung.

**Wer eine Mitteilung sendet, soll den Absender und die Nate! Nr. anfügen, so dass man weiss, von wem die SMS kommt.**

Wir hoffen, dass euch der neue Dienst gut gefällt.

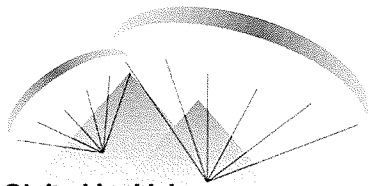
Um Anregungen wird gebeten!

**Der Vorstand**

**Präsident Hansjörg Zihlmann**



*Lasse dich nie überraschen!  
Beobachte immer das Wetter und wie es sich entwickelt!  
Sonst kann es schnell mal ins Auge gehen.  
Globi*



**Glieitschirmklub**  
Amt Entlebuch

## TÄTIGKEITSPROGRAMM 2009

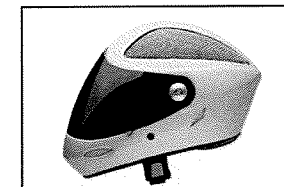
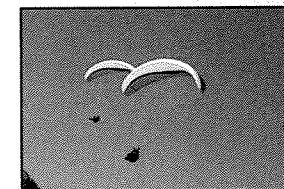
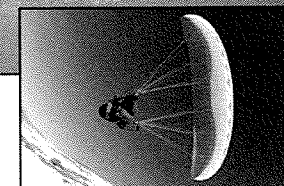
Fronarbeit während des ganzen Jahres ergibt 20 Punkte für die Jahresmeisterschaft. Entweder ist diese durch den Klub organisiert (Infoband) oder individuelle, spontane Hilfe bei einem Start- oder Landeplatzbesitzer. Individuelle Arbeiten müssen innert zwei Wochen dem Sportchef gemeldet werden.

Fr. 27. Februar 2009	GV 2009	Vorstand	
Sa. 28. Februar	Notschirmziehen / Aufziehübungen	Vorstand	M
Sa./So. 04. / 05. April	2-Tages Ausflug Flims	Paul W./ Leo Schmid	
Sa. 18. April	Jura	Adi Vogel	M
So. 24. Mai	Fliegen von der Rigi	Erich Limacher	M
So. 21. Juni	Fliegen im Entlebuch	Hans V. / Heiri	M
Sa. 15. August	Picknick	Rebeca / Franz Sch.M	
So. 20. September	Betttag	Vorstand	M
Sa./So. 31.Okt./1. Nov.	Glieitschirmschnuppertag	Vorstand	
Fr. 27. November	Schlusshöck	Köbi Zemp	M
Sa. 30. Januar 2010	Mondscheinflug	Hans E./Josef Zim.	M
Fr. 26. Februar 2010	GV 2010	Vorstand	

M = zählt zur Meisterschaft

**Happy Landing Happy Landing Happy Landing**

# ICARO



**Teste die aktuellen ICARO Flügel!**

**Instinct (DHV 1/1-2)  
Incanto (DHV 1-2)  
Maverick (DHV 2)**

**Und alles, was es zum Fliegen  
braucht, findest du unter:**

[www.icaro.ch](http://www.icaro.ch)



**new!**

**Digifly Leonardo Pro BT**

- 20 Kanal GPS
- Bluetooth
- Dual Battery System
- Intelliflight

[www.digifly.ch](http://www.digifly.ch)

**Digifly**